



## BURG OBERWALLSEE

[Weltweit](#) | [Europa](#) | [Österreich](#) | [Oberösterreich](#) | [Bezirk Urfahr-Umgebung](#) | [Feldkirchen an der Donau](#)

[Informationen für Besucher](#) | [Bilder](#) | [Grundriss](#) | [Historie](#) | [Literatur](#) | [Links](#)



Klicken Sie in das Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

### Allgemeine Informationen

Eine der spätesten Burg Gründungen in Oberösterreich durch die Wallseer. Aus diesem Grund besitzt die Burg auch keinen Bergfried mehr.

### Informationen für Besucher



#### Geografische Lage (GPS)

WGS84: [48°22'05.1" N, 14°03'33.5" E](#)  
Höhe: 365 m ü. NN



#### Topografische Karte/n

nicht verfügbar



#### Kontaktdaten

k.A.



#### Warnhinweise / Besondere Hinweise zur Besichtigung

Privatbesitz!  
Bitte achten Sie die Privatsphäre der Bewohner.



#### Anfahrt mit dem PKW

Im Ort Bad Mühlacken zweigt links eine Straße nach Oberwallsee ab. Die Burg ist nicht sichtbar und nur schwer der Weg ohne Karte zu finden. Parkmöglichkeiten im Ort.



#### Anfahrt mit Bus oder Bahn

k.A.



#### Wanderung zur Burg

k.A.



#### Öffnungszeiten

Nur Außenbesichtigung möglich.



#### Eintrittspreise

k.A.



**Einschränkungen beim Fotografieren und Filmen**  
ohne Beschränkung



**Gastronomie auf der Burg**  
keine



**Öffentlicher Rastplatz**  
keiner



**Übernachtungsmöglichkeit auf der Burg**  
keine



**Zusatzinformation für Familien mit Kindern**  
k.A.



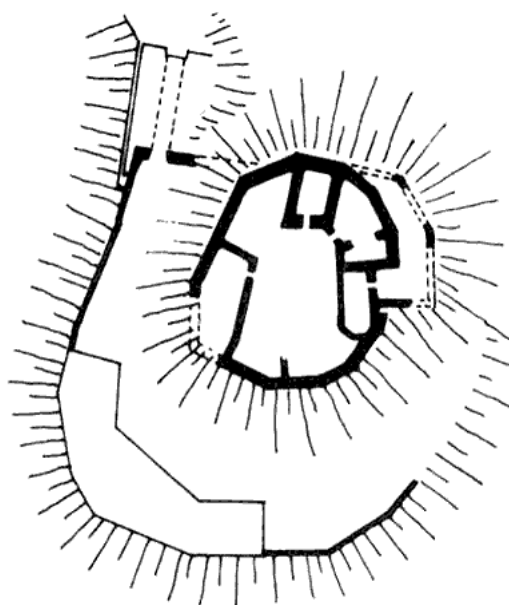
**Zugänglichkeit für Rollstuhlfahrer**  
Für Rollstuhlfahrer nicht erreichbar.

## Bilder



Klicken Sie in das jeweilige Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

## Grundriss



Quelle: Krahe, F.-W. - Burgen des deutschen Mittelalters | Augsburg, 1996  
(durch Autor leicht aktualisiert)

## Historie

1364	Herzog Rudolf IV. erlaubt den Wallseern auf dem Grund der zur Burg Freudenstein gehörte eine Burg zu errichten.
1415	Herzog Albrecht V. verleiht dem Reinprecht von Wallsee das Blutgericht für Oberwallsee.
1483	Die Schauenberger kommen in den Besitz von Oberwallsee, nachdem Aussterben der Wallseer.
1500	Georg von Schauenberg übergibt die Burg mit dem Landgericht dem Christoph Cammerer.
1559	Mit Graf Wolfgang II. von Schauenberg sterben die Schauenberger aus und Pankraz Schmidtauer erwirbt die Burg.
1628	Fürst Johann Ulrich von Eggenberg erwirbt die Burg, er wird später zum Herzog von Krumau erhoben.
1717	Gundacker Thomas Graf von Starhemberg erhält mit dem Erbmarschallamt die Herrschaft Oberwallsee verliehen. Da die Burg nicht mehr bewohnt wird, tritt der Verfall ein.
1942	Die Starhemberger verkaufen die Burgruine und das noch bewohnbare Wirtschaftsgebäude in der Unterburg.

Quelle: Zusammenfassung der unter [Literatur](#) angegebenen Dokumente.

## Literatur

Baumert, Herbert E. & Grüll, Georg - Burgen und Schlösser in Oberösterreich. Band 1: Mühlviertel und Linz | Wien 1988

Hille, Oskar - Burgen und Schlösser von Oberösterreich | Steyr, 1992

Krahe, F.-W. - Burgen des deutschen Mittelalters | Augsburg, 1996

## Webseiten mit weiterführenden Informationen

k.A.

## Änderungshistorie dieser Webseite

[31.03.2018] - Umstellung auf das neue Burgenwelt-Layout.

[vor 2007] - Neuerstellung.

[zurück nach oben](#) | [zurück zur letzten besuchten Seite](#)

Download diese Seite als [PDF-Datei](#)

Alle Angaben ohne Gewähr! | Die Bilder auf dieser Webseite unterliegen dem Urheberrecht! | Letzte Aktualisierung dieser Seite: 31.03.2018 [CR]

IMPRESSUM

© 2018

  Gefällt mir 149

  Folgen 255 Follower